

DR Kongo: Vorwürfe gegen Miliz »M 23«

Kinshasa. Die Menschenrechtsorganisation Human Rights Watch (HRW) sieht Belege für Kriegsverbrechen durch die Rebellengruppe »M 23« im Osten der Demokratischen Republik (DR) Kongo. In einem am Dienstag veröffentlichten Bericht dokumentierte die Organisation unter Berufung auf Betroffene mindestens 14 Fälle von Vergewaltigungen sowie acht Tötungen. Außerdem beklagte HRW unter Berufung auf UN-Berichte, dass das Nachbarland Ruanda die »M 23« finanziell und militärisch unterstütze. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/452748.dr-kongo-vorwuerfe-gegen-miliz-m-23.html>